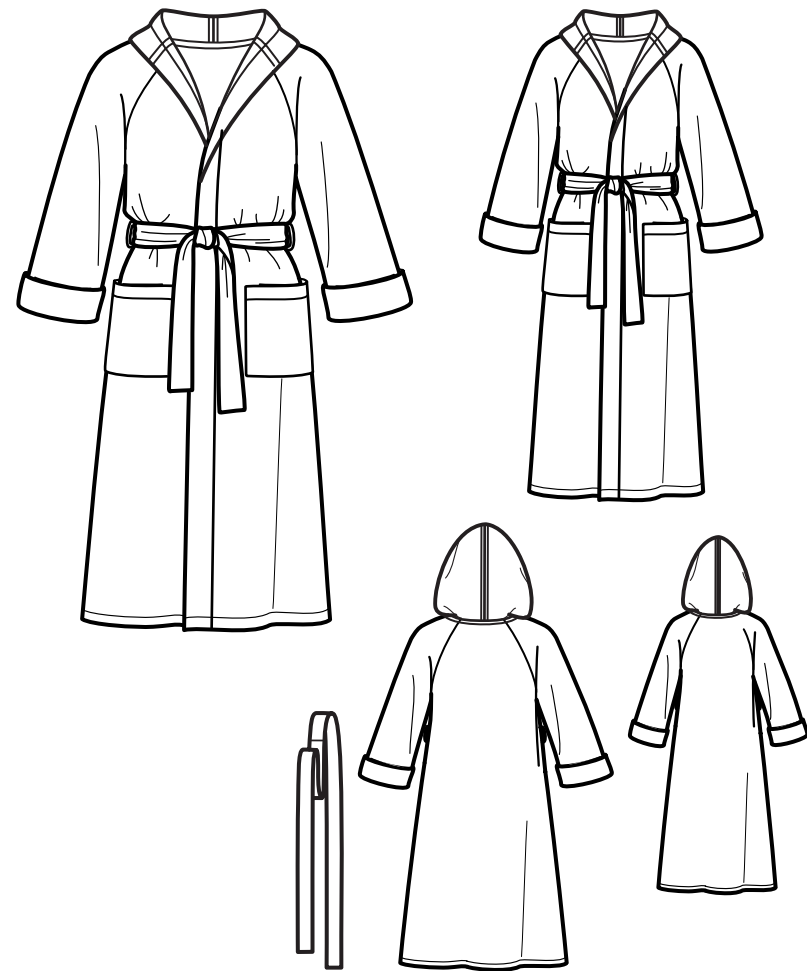


Simplicity®

7266

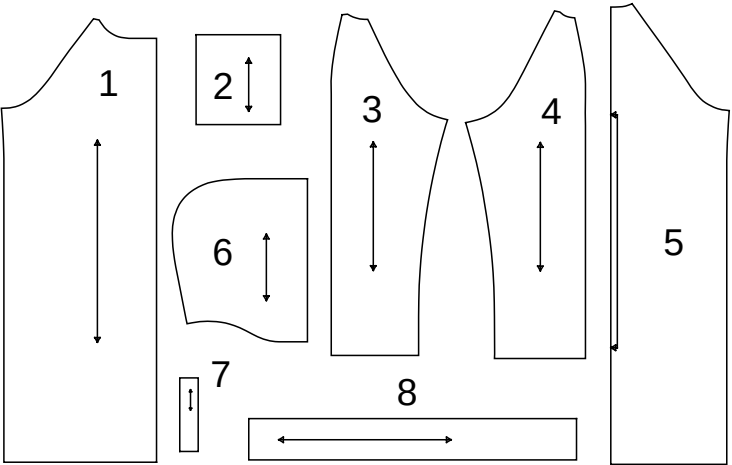
1 / 3

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können..



SAUM- UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER-TEILEN EINGERECHNET

8 teile



- 1 – VORDERTEIL
- 2 – TASCHE
- 3 – VORDERER ÄRMEL
- 4 – RÜCKWÄRTIGER ÄRMEL
- 5 – RÜCKENTEIL
- 6 – KAPUZE
- 7 – GÜRTELSCHLAUFE
- 8 – BINDEGÜRTEL

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

SYMBOLE

FADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.

DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.

MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.

KERBEN

MARKIERUNGSPUNKTE

ZUSCHNITTLINIE

VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜR-ZUNGSLINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

ÄNDERUNGEN

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

VERLÄNGERN: Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN: Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.

• HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.

• STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.

• BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.

• VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.
- Nahtzugaben abgestuft zurückschneiden

Saumecken abgestuft zurückschneiden

Innere Rundungen einschneiden

Äußere Rundungen mit Kerben einschneiden

Zuschneiden/Markieren

- VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VORWASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.
- NACH DEM ZUSCHNEIDEN :

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierrädchen und -papier.
- Schnell-Markierung:

•Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.

• Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.
- BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

• ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.

• EINLAGIG : Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

•FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan "mit richtung".
-

SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

- ★ Wenn der Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlap-pende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.
- * Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).

Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).

Zuschneideplan

- Muster nach unten laufend

Muster nach oben laufend

- ★ Siehe SPEZIELLE
- * NÄHANLEITUNG

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖßE ABWEICHEN.

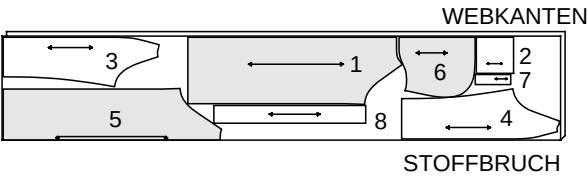
HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖSSENLINIE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖSSE ENTSPRICHT

KINDER/ TEENAGER

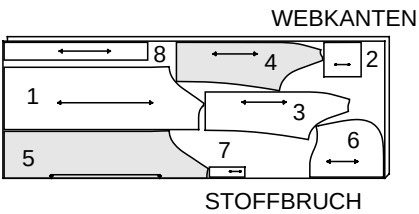
BADEMANTEL

USE PIECES 1 2 3 4 5 6 7 8
TEIL 7 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

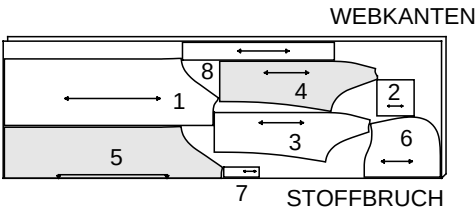
(115CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN XP P M G



(150CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN XP P M



(150CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN G

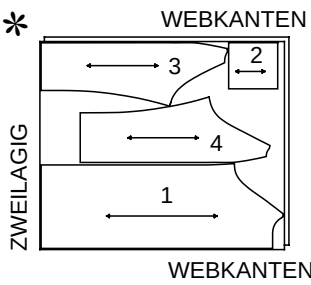
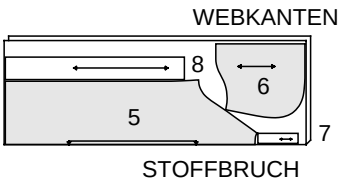


TEENAGER/ ERWACHSENE

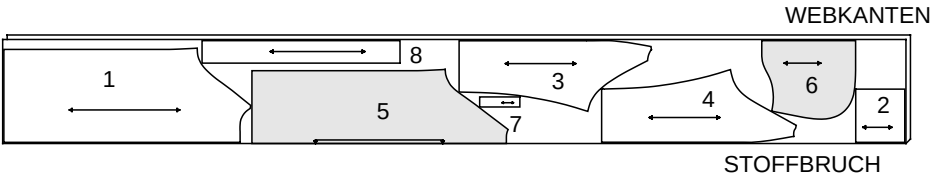
BADEMANTEL

USE PIECES 1 2 3 4 5 6 7 8
TEIL 7 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

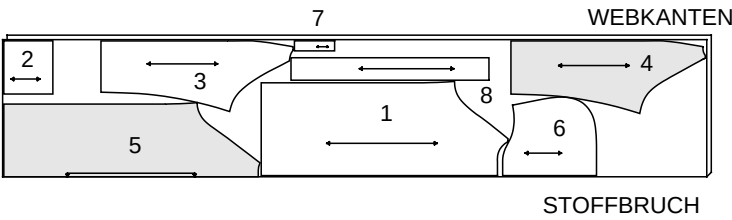
(115CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN XP P M



(115CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN G XG



(150CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN XP P M G XG



7266

2 / 3

Nähanleitung

Stoff- schlüssel	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	✚✚ EINLAGE ✚✚	FÜTTER

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1.

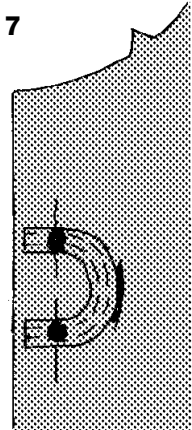
DIE BESTEN METHODEN, UM FLEECE ZU VERARBEITEN

- Fleecematerial ist dick, schwer zu durchstechen oder zu reißen und frant nicht aus und bildet keine Knötchen (Pilling).
- Da die Schnittkanten von Fleece nicht ausfransen, müssen die Nahtzugaben und die Säume nicht versäubert werden.
- Beim Zusammenstecken der Stoffteile lange Stecknadeln verwenden. Glaskopfstecknadeln eignen sich am besten dazu, da kurze Nadeln gern im Stoff verloren gehen.

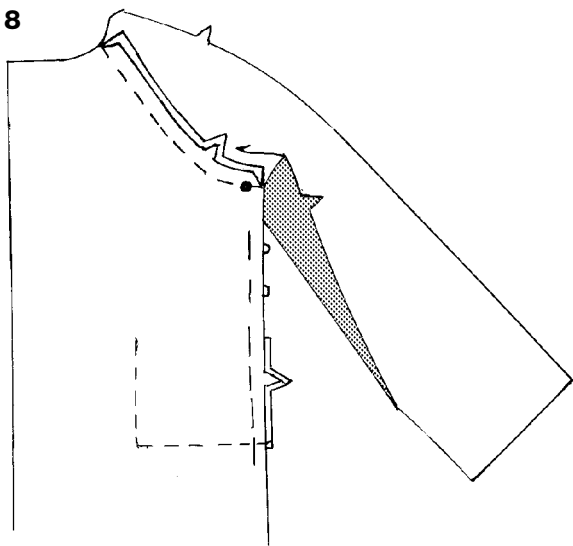
- Beim Steppen einen engen Zickzackstich verwenden und die Breite und Länge der Art des verarbeiteten Fleecematerials anpassen. Den Stich immer zuerst an Stoffresten austesten und aufheben, damit man später eine Vorlage hat.
- Von Anfang an langsam und sorgfältig steppen, da die Stiche schwer aufzutrennen sind.
- Um das Ausleiern der Schulternaht zu verhindern, gerades Einfassband oder Twillband mittig entlang der Nahtlinie der vorderen Schulterkanten feststecken und dann die Schulternähte steppen.
- Beim Nähen gerundeter Kanten etc. langsam nähen und darauf achten, dass der Fleecematerial nicht gedehnt wird, wenn der Stoff unter das Nähfüßchen durchtransportiert wird.
- Die unversäuberten Kanten können auch mit einer Zickzackschere geschnitten werden.
- Säume (6mm) von der Schnittkante entfernt feststeppen.

BADEMANTEL

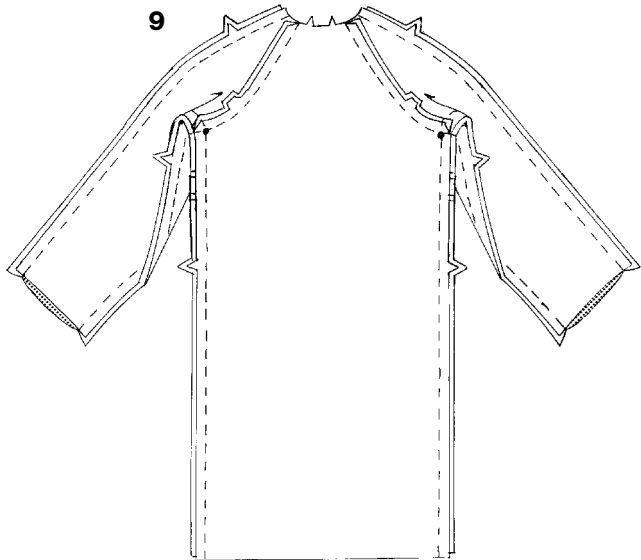
- Die obere Taschenkante (6mm) nach innen umbügeln. Die obere Kante nach AUSSEN entlang der Umbruchlinie falten und so einen Besatz formen. Entlang der Nahtlinie auf der ungekerbten Kante steppen; auf (6mm) zurückschneiden.
- Den Besatz nach INNEN wenden, die Schnittkanten an der Steppnaht entlang nach innen falten; bügeln. Den Besatz schmal an die innere Kante steppen.
- Die Tasche AUSSEN auf das Vorderteil entlang der Taschenmarkierungen stecken. Die Schnittkanten schließen miteinander ab. Die Seiten und unteren Kanten schmal fest steppen. Die Schnittkanten zusammenheften.
- Die Gürtelschleife der Länge nach in der Mitte LINKS AUF LINKS falten. Bügeln, dabei einen Bügelfalz herstellen.
- Die langen Kanten der Gürtelschleife aufklappen und so auf die LINKE Seite klappen, dass sie auf den Bügelfalz treffen. Bügeln.
- Gürtelschleife der Länge nach in der Mitte falten, so dass sie gebügelten Kanten aufeinander liegen. Beide lange Kanten schmal steppen.



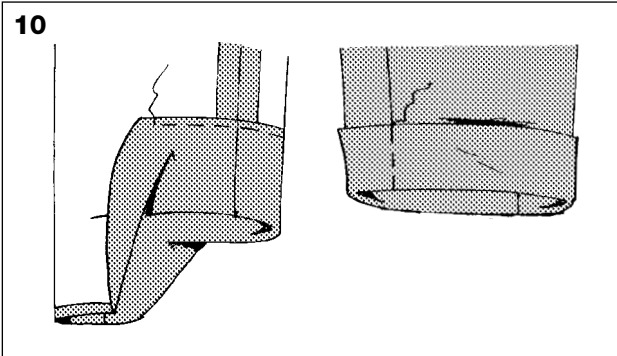
- Gürtelschleife in der Mitte durchschneiden. Gürtelschleife AUSSEN auf das Vorderteil feststecken, wobei die Enden mittig auf den großen Markierungspunkten liegen und die Schnittkanten miteinander abschließen. Heften.



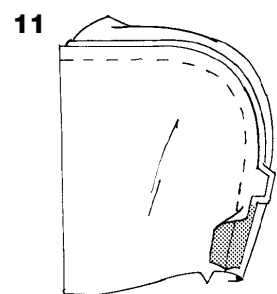
- Vorderen Ärmel an das Vorderteil stecken, wobei die kleinen Punkte aufeinander liegen. Naht steppen. Naht zum Ärmel bügeln.



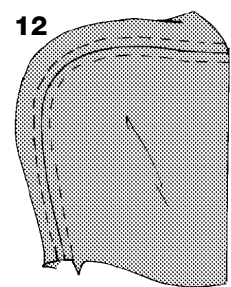
- Hinteren Ärmel an das Rückenteil stecken, wobei die kleinen Punkte aufeinander liegen. Naht steppen. Die Nahtzugaben zum Ärmel hinbügeln. Vorder- und Rückenteil an den Schulternähten zusammensteppen. Vorderteil und Rückenteil an der gesamten Unterarmnaht zusammennähen, dabei die Armlochnähte aufeinander legen.



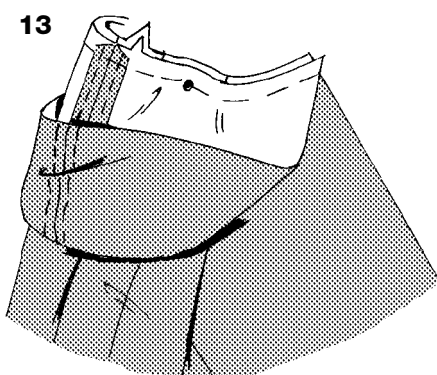
- Ärmelsaum umbügeln. Schnittkante (6mm) nach innen umbügeln. Nah an der inneren, gebügelten Kante steppen. Die untere Ärmelkante bei Kinder- und Teenagergrößen (5cm) und bei Teenager- und Erwachsenengrößen (7,5cm) umschlagen, und so einen Ärmelaufschlag formen. In den seitlichen Nahtvertiefungen der Manschette feststeppen.



11. Die mittlere, rückwärtige Naht der Kapuze steppen.



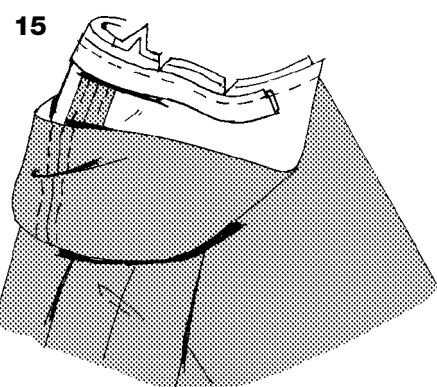
12. Auf der AUSSENSEITE Kapuze im Abstand von (6mm) beidseits jeder Seitennaht absteppen.



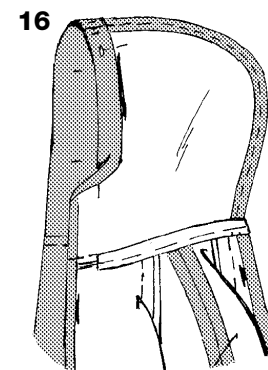
13. RECHTS AUF RECHTS die Kapuze an die Halsausschnittkante stecken, wobei die hinteren Mitten aufeinander treffen und der kleine Markierungspunkt auf die Schulternaht trifft. Heften.



14. Das einfach gefaltete Schrägband flach aufklappen und glatt bügeln. Das Band der Länge nach in der Mitte falten, wobei die Schnittkanten gleichmäßig aufeinander liegen. Bügeln.

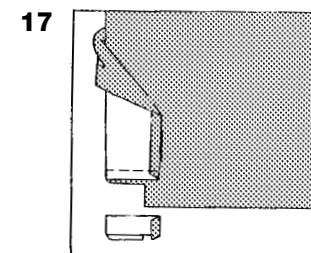


15. Das Schrägband AUSSEN auf den Halsausschnitt (auf die Kapuze) stecken, wobei die Schnittkante des Bandes (1cm) über die Nahtlinie übersteht und die Enden an der Umbruchlinie liegen. Die Schnittkanten schließen gleichmäßig miteinander ab. Entlang der Nahtlinie steppen. Nahtzugabe zurückschneiden; Rundungen einschneiden.

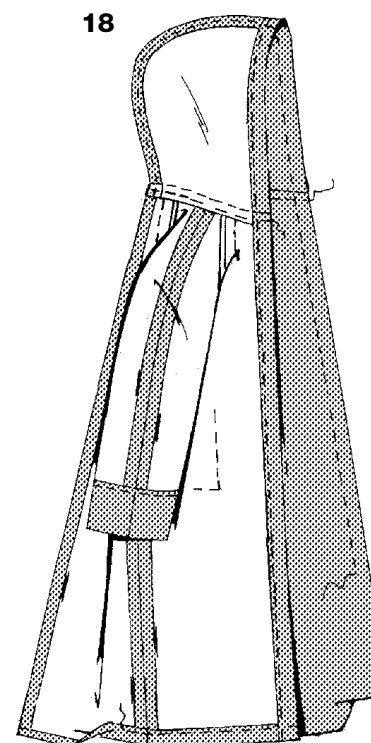


16. Schrägband nach INNEN klappen; bügeln, dabei die Halsnaht zum Kleidungsstück bügeln. Nah an der Innenkante des Schrägbands heften.

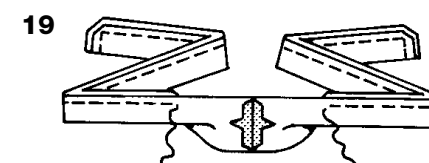
Die Vorderkante der Kapuze und des Mantels entlang der Umbruchlinie nach INNEN schlagen und somit einen Besatz formen. Schnittkante (6mm) nach innen umbügeln. Feststecken.



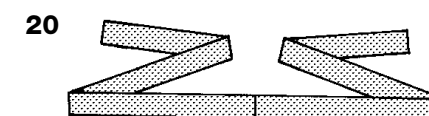
17. Länge markieren.
Breite des Saumes markieren; gleichmäßig zurückschneiden. Den Besatz nach AUSSEN wenden.
Den Besatz an der Saummarkierung steppen.
Den Besatz bis nah zur Naht zurückschneiden.
Das Kleidungsstück auf (1,5cm) bis zur Innenkante des Besatzes zurückschneiden.



18. Den Besatz auf die INNENSEITE wenden; bügeln, Saum entlang der Markierungen nach oben bügeln.
Schnittkante (6mm) nach innen umbügeln.
Saum fest steppen. Dabei an der offenen Kante beginnen.
Nah an der gebügelten Kante von Besatz und Kapuze steppen. AUSSEN Halskante entlang der Heftnähte absteppen, dabei an der Öffnungskante beginnen.



19. Die gekerbten Enden der Gürtelteile mit einer 1cm) Nahtzugabe steppen.
Den Gürtel der Länge nach in der Mitte RECHTS AUF RECHTS falten. Mit (1cm) Nahtzugabe eine Naht steppen, dabei eine Öffnung zum Wenden lassen.
Nahtzugaben zurückschneiden und Ecken schräg abschneiden.



20. Gürtel wenden; bügeln.
Die offenen Kanten mit Saumstich zusammennähen.